

Online-Vortrag LIVE: Illegal beschaffte Beweismittel im Verkehrsrecht und ihre prozessuale Verwertbarkeit

Live-Übertragung: 28. Mai 2026, 13.30 – 19.00 Uhr

(inkl. 30 Min. Pause)

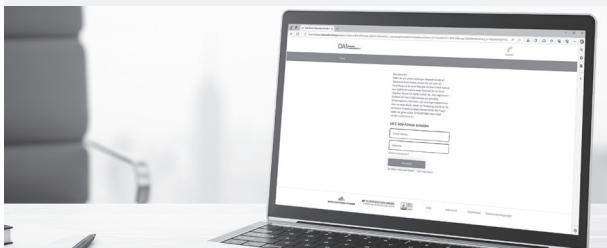
Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: ab 265,- € (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

305,- € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 15258030

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
 mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
 Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
 Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
 Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

FAO complete Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete

Fachinstitute für Verkehrsrecht/Strafrecht



Online-Vortrag LIVE

Illegal beschaffte Beweismittel im Verkehrsrecht und ihre prozessuale Verwertbarkeit

**28. Mai 2026
 13.30 – 19.00 Uhr
 Online**

Andreas Krämer

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht,
 Fachanwalt für Versicherungsrecht



www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Andreas Krämer, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht

Inhalt

Insbesondere seit dem Urteil des BGH vom 15. Mai 2018 – VI ZR 233/17 zur Verwertung von unzulässigen DashCam-Aufnahmen, ist auch im Verkehrsrecht die Frage, ob illegal beschaffte Beweismittel gleichwohl als Beweismittel herangezogen werden können in den prozessualen Fokus gerückt. Auch die moderne Technik durch Smartphones macht es möglich etwa Gespräche heimlich aufzunehmen oder Fotos und Filmaufnahmen unbemerkt zu tätigen. Daneben engagieren Versicherer bei „verdächtigen“ Personenschäden Privatdetektive mit der Überwachung von Geschädigten oder erlangen Gesundheitsdaten „auf dem kurzen Dienstweg“.

Sind auf diese Weise gewonnene Erkenntnisse verwertbar oder aber eine „Frucht des verbotenen Baums“? Zudem werden zweifelhafte Versicherungsfälle beleuchtet und der Frage nachgegangen, ob der Zweck die Mittel heiligen darf.

Schließlich finden im verkehrsstraf- und bußgeldrechtlichen Bereich grenzwertig beschaffte Beweismittel Eingang in die Akten. Wann gilt dabei das Verwertungsverbot des § 136a StPO?

Der Online-Vortrag will daher für die Probleme der Verwertbarkeit solcher Beweismittel sensibilisieren und Argumentationshilfen liefern, einer Verwertbarkeit zu widersprechen oder diese auch zu bejahen.

Der Online-Vortrag richtet sich insbesondere an Fachanwälte für Verkehrsrecht und Versicherungsrecht.

Arbeitsprogramm

1. Rechtsstaatsprinzip (Willkürverbot; Gleichbehandlungsgrundsatz; faires Verfahren)
2. Rechtliches Gehör, Art. 103 GG
3. Illegale Beweismittel im Straf- und Bußgeldverfahren
4. Grundsatz § 136a StPO – Verbotene Vernehmungsmethoden
5. Einzelfallbeispiele (Quälerei, Misshandlung, Verabreichung von Mitteln)
6. Täuschung und Rechtsstaat
7. Lügendetektor und Neurowissenschaften
8. Illegale Beweismittel Dritter
9. Verwertung von Mautdaten
10. Zivilrecht und Beweisverwertungsverbote
11. Frucht des verbotenen Baums oder materielle Wahrheit?
12. Handy als Waffe – z. B. Mithören von Telefonanten
13. DashCam und Videoüberwachung
14. Gesundheitsdaten
15. Ermittlungen durch Privatdetektive
16. Prozessuales

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)

Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung

KI & Cross-Border Data Transfers

KI Schulung – Künstliche Intelligenz

NEU

Nr. 26258202

Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Informations- und Technologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag

Nr. 26257085

Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI

Nr. 26257084

Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance

Nr. 26257086

Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen

Nr. 26257087

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu

Produktsicherheit & Haftungsrecht

Nr. 26257088

Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,- € (USt.-befreit)
je 1 Zeitstunde